

TRINITATISKIRCHE JAHRESPROGRAMM

GOTTESDIENST
ORGELMUSIK
VORTRAG UND BEGEGNUNG

KONZERTE

FÜHRUNGEN

2 Vorwort

5 Programmübersicht

10 Gottesdienste und Kirchenmusik

19 Worte und Töne

26 Orgelkonzerte

41 Konzerte unserer Partner

59 Förderverein

61 Anfahrt

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste und Freunde der Trinitatiskirche!

Wir freuen uns, Ihnen das Kulturprogramm der Trinitatiskirche für das Jahr 2024 überreichen zu dürfen und danken Ihnen herzlich für Ihr oftmals schon langjähriges Interesse an unseren Angeboten im protestantischen Dom von Köln. In diesem Jahr feiert die Konzert- und Kulturarbeit an der Trinitatiskirche ein kleines Jubiläum. Wir gehen bereits in die fünfzehnte Saison, in der wir Ihnen ein vielfältiges Programm aus Konzerten, Gottesdiensten, Führungen und anderen Veranstaltungsformaten anbieten. Zugleich freuen wir uns sehr darüber, dass wir nach der Zeit der Pandemie wieder stark steigende Besuchs- und Veranstaltungszahlen verzeichnen können und sich der positive Trend der Vor-Coronazeit fortsetzt.

Wir leben in besonderen Zeiten, in denen wir mit kriegerischen Auseinandersetzungen, wirtschaftlicher Unsicherheit und manchen Veränderungsprozessen konfrontiert werden. Gerade jetzt bekommen Kultur und Religion eine besondere Bedeutung, können sie doch Mut und Lebenskraft vermitteln und die Möglichkeit der Erbauung, Orientierung und Sinnstiftung bieten.

So laden wir Sie auch 2024 wieder herzlich in unsere besonderen Gottesdienste wie die Feier der Osternacht, die Reformationsfeier und die Orgelvespern ein. Auch die Reihe unserer Orgelkonzerte werden wir – weiterhin bei freiem Eintritt – für Sie fortsetzen. Gerade die Orgelkonzerte bieten Ihnen dank des 2023 eingebauten mobilen Orgelspieltisches die Möglichkeit, nicht nur den wunderbaren Klang unserer Klais-Orgel zu genießen, sondern zugleich den Solistinnen und Solisten auf Hände und Füße zu schauen und so die Musik mit vielen Sinnen zu erfahren.

Ebenso herzlich möchten wir Sie im September wieder zum "Internationalen Wettbewerb für Orgelimprovisation" einladen. Es wird dann bereits das fünfte Mal sein, dass junge Organistinnen und Organisten aus dem In- und Ausland nach Köln kommen und die Kunst des spontanen Orgel-

spiels präsentieren. Beim Finale am 26. September laden wir Sie nicht nur zum Zuhören ein, sondern freuen uns über Ihre aktive Mitwirkung bei Abstimmung, wenn der mit 500 Euro dotierte Publikumspreis verliehen wird.

Viele langjährige Kooperationspartner werden auch in diesem Jahr bei uns zu Gast sein. Unser Programm bietet Ihnen einen guten Querschnitt durch die hervorragende Kölner Chor- und Orchesterszene von sehr guten Kantoreien bis hin zum WDR-Rundfunkchor. Die Kölner Philharmonie ist mit dem Festival ACHT BRÜCKEN wieder bei uns vertreten und auch besondere Formate wie die "Lange Nacht der Kirchen", der "Tag des offenen Denkmals" oder die "Nacht der Lichter" haben einen festen Platz in unserem Programm. Im April wird es unter dem Titel "1904 – 1934 - 1964 - 2024 - EVANGELISCH LEBEN hält Kirche agil" eine Ausstellung zur Geschichte des Kölner Kirchenverbandes geben. Dieses Programmheft enthält alle Veranstaltungen, die im Sommer 2023 feststanden. Im Lauf des Jahres werden sicher noch viele weitere Veranstaltungen dazukommen und vereinzelt wird es auch Änderungen geben. Tagesaktuell informiert Sie darüber unsere Internetseite www.trinitatiskirche-koeln.de.

Ihnen allen ein herzliches Willkommen in der Trinitatiskirche!

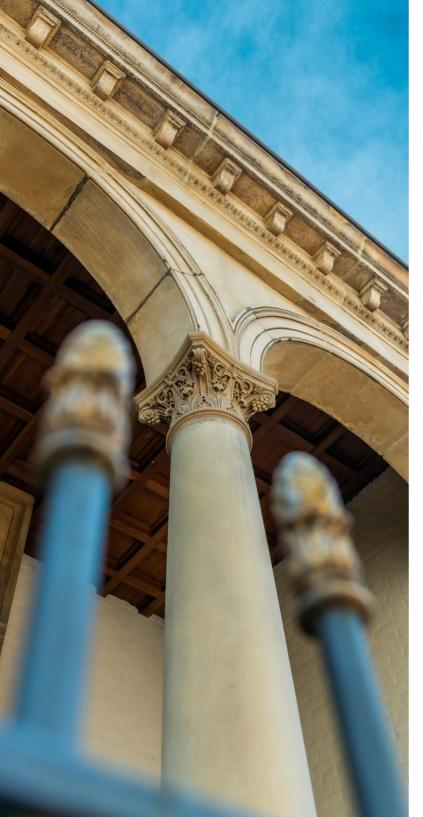
Dr. Bernhard Seiger Stadtsuperintendent des Ev. Kirchenverbandes Köln und Region



Wolf-Rüdiger Spieler Programm-und Organisationsleiter der Trinitatiskirche



2



Programmübersicht

Do, 18. Jan | 19:30 Uhr | Seite 26 Improvisationstriduum I: Ex tempore Orgelkonzert mit Enno Gröhn

So, 21. Jan | 12 Uhr | Seite 19 Kirchenführung mit Orgelmusik Der "protestantische Dom" öffnet für Sie seine Türen

Do, 25. Jan | 19:30 Uhr | Seite 27 Improvisationstriduum II: Orgelmusik zur Trinität Konzertante Orgelimprovisationen mit Wolf-Rüdiger Spieler

Do, 1. Feb | 19:30 Uhr | Seite 28 Improvisationstriduum III: "Eine improvisatorische Reise durch die Musikgeschichte" Orgelkonzert mit Max Deisenroth

Sa, 24. Feb | 18 Uhr | Seite 10
Orgelvesper
Orgelvesper mit Pfarrer Jost Klausmeier-Saß und
Organistin Mechthild Brand

So, 25. Feb | 17 Uhr | Seite 41 Leichtgesinnte Flattergeister Leipziger Kirchenkantaten von Johann Sebastian Bach

Do, 29. Feb | 19:30 Uhr | Seite 29 Orgelkonzert Orgelkonzert mit Johannes Geffert

aus den ersten Wochen des Jahres 1724

Fr, 1. Mrz | 19 Uhr | Seite 20 Lange Nacht der Kirchen Einladung zur Besinnung im Kirchenraum und zur Begegnung mit Kunstwerken und Musik

So, 3. Mrz | 17 Uhr | Seite 42 Aus dem Dunkel ins Licht Chor und Akkordeon im Dialog

Sa, 9. Mrz | 16 Uhr | Seite 43 Musik zwischen den Zeilen Benefizkonzert für Live Music Now Köln e.V.

So, 10. Mrz | 12 Uhr | Seite 19 Kirchenführung mit Orgelmusik Der "protestantische Dom" öffnet für Sie seine Türen

Programmübersicht

Programmübersicht

Do, 28. Mrz | 19:30 Uhr | Seite 30 Musik zur Passionszeit Orgelkonzert mit Kayo Ohara

Fr, 29. Mrz | 18 Uhr | Seite 44

Johann Sebastian Bach: Johannes-Passion BWV 245
Konzert der Kreiskantorei Köln-Nord

Sa, 30. Mrz | 22:30 Uhr | Seite 11 "Die Himmel erzählen die Ehre Gottes"

Gottesdienst zur Osternacht mit Bach-Kantate BWV 76 und dem "Halleluja" aus dem Messias von Händel

Do, 11. Apr | 19:00 Uhr | Seite 21 Ausstellung

1904-1934-1964-2024- EVANGELISCH LEBEN hält Kirche agil

Sa, 13. Apr | 18 Uhr | Seite 12 Orgelvesper

Orgelvesper mit Pfarrerin Ulrike Gebhardt und Thomas Jung

So, 14. Apr | 11 Uhr | Seite 45 Beaeanungen

Matineekonzert mit dem Kammermusikensemble des neuen Rheinischen Kammerorchesters Köln

Do, 25. Apr | 19:30 Uhr | Seite 31 Hommage à Odile Pierre

Orgelkonzert mit Charlotte und Marie Dumas, vierhändig

So, 5. Mai | 12 Uhr | Seite 19 Kirchenführung mit Orgelmusik

Der "protestantische Dom" öffnet für Sie seine Türen

So, 5. Mai | 17 Uhr | Seite 46 Benefizkonzert des reger chor köln Musik für Chor und Orgel

Di, 7. Mai | 20 Uhr | Seite 47 Quatuor Bozzini ACHT BRÜCKEN | Musik für Köln

So, 12. Mai | 17 Uhr | Seite 48 Alexander's Feast

Ein Oratorium zu Ehren der Schutzpatronin der Musik

Do, 30. Mai | 19:30 Uhr | Seite 32 Veni creator – Komm, heiliger Geist! Orgelkonzert mit Stefan Palm

So, 2. Jun | 17 Uhr | Seite 49
Sehnsucht und Gnade
Chormusik von Dyořák Faurá Saint-Si

Chormusik von Dvořák, Fauré, Saint-Saëns, Franck und Boulanger

Sa, 8. Jun | 11 Uhr | Seite 22 Missionale 2024 Auswärtsspiel

So, 9. Jun | 17 Uhr | Seite 50 Sacred and Profane

Die Kölner Kantorei präsentiert Steve Dobrogosz und Jonathan Dove

Sa, 15. Jun | 18 Uhr | Seite 13 Orgelvesper

Orgelvesper mit Pfarrer Klaus Völkl und Organist Thomas Pehlken

Do, 27. Jun | 19:30 Uhr | Seite 33
Sommer und Tanz
Orgelkonzert mit Wolfgang Abendroth

Sa, 6. Jul | 18 Uhr | Seite 51

Dunkelkonzert: Traumreise

Konzert mit dem WDR-Rundfunkchor

Do, 25. Jul | 19:30 Uhr | Seite 34 Orgelkonzert Orgelkonzert mit Margaret Harper

Sa, 24. Aug | 18 Uhr | Seite 14
Orgelvesper
Orgelvesper mit Pfarrer Torsten Krall und Ahyun Yu

So, 25. Aug | 12 Uhr | Seite 19
Kirchenführung mit Orgelmusik
Der "protestantische Dom" öffnet für Sie seine Türen

Do, 29. Aug | 19:30 Uhr | Seite 35 Legenden Orgelkonzert mit Vincenzo Allevato

Programmübersicht

Programmübersicht

Sa, 7. Sep und So, 8. Sep | 12 Uhr | Seite 23

Tag des offenen Denkmals

Kirchen- und Orgelführung mit Wolf-Rüdiger Spieler

Di, 24. Sep und Mi, 25. Sep | 10 Uhr | Seite 36

Orgelwettbewerb

Internationaler Orgelwettbewerb

Do, 26. Sep | 18 Uhr | Seite 36

Finale des internationalen Wettbewerbs

Orgelimprovisationen

So, 6. Okt | 17 Uhr | Seite 52

Karl Jenkins - The Armed Man

A Mass for Peace für Solisten. Chor und Orchester

Sa 12. Okt | 18 Uhr | Seite 15

Orgelvesper

Orgelvesper mit Pfarrer Michael Miehe und Organist Michael Burt

So, 20. Okt | 12 Uhr | Seite 19

Kirchenführung mit Orgelmusik

Der "protestantische Dom" öffnet für Sie seine Türen

Do, 24. Okt | 19:30 Uhr | Seite 37

Bariton trifft Orgel

Eine geistliche Hausmusik bei Familie Bach

So. 27. Okt | 17 Uhr | Seite 53

Petite Messe Solennelle von Gioachino Rossini

Mitreißende Sakralmusik des berühmten Opern-

komponisten

Do, 31. Okt | 18 Uhr | Seite 16

Reformationsfeier

Gottesdienst mit Musik und Installationen zum Thema

Wahrheit

So, 17. Nov | 17 Uhr | Seite 54

Lumen de Lumine

Glanzlichter nachromantischer Messvertonungen

Do, 28. Nov | 19:30 Uhr | Seite 38

Tod und Verklärung

Musik zum Ende des Kirchenjahres mit Johannes Quack

Fr, 29. Nov | 18 Uhr | Seite 24

Nacht der Lichter 2024

Gedenkfeier für alle, die an Aids versorben sind

So, 1. Dez | 12 Uhr | Seite 19

Kirchenführung mit Orgelmusik

Der "protestantische Dom" öffnet für Sie seine Türen

So, 1. Dez | 17 Uhr | Seite 55

Adventsauftakt mit dem reger chor köln

Chor- und Orgelmusik zum Advent und zur Vorweihnachtszeit

Do, 5. Dez | 20 Uhr | Seite 56

Festliches Konzert

Mit dem Musikkorps der Bundeswehr

Sa, 7. Dez | 18 Uhr | Seite 17

Orgelvesper im Advent – Komposition trifft ImprovisationMit Pfarrer Uwe Rescheleit und Organist Wolf-Rüdiger

Spieler

So. 15. Dez | 17 Uhr | Seite 57

Mirabile mysterium

Die Weihnachtsgeschichte im Spiegel der A-cappella-Kunst

des 14. bis 17. Jahrhunderts

Do, 26. Dez | 19:30 Uhr | Seite 39

Orgelkonzert

Orgelkonzert mit Johannes Güdelhöfer

8

Osternacht

Orgelvesper am Samstagabend

Sa, 24. Feb. | 18 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spenden erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Orgelvesper

Orgelvesper mit Pfarrer Jost Klausmeier-Saß und Mechthild Brand

Fanny Hensel (1805-1847)

Präludium G-Dur, in der Bearbeitung von Ronald Hermann-Lubin

Louis-Nicolas Clérambault (1676-1749)

Suite du Premiere Ton

Aus Livre d'Orgue

- -Grand Plein Jeu
- -Trio
- -Basse et Dessus de Trompette
- -Récits
- -Dialogue

César Franck (1822-1890)

Fantasie A-Dur

Aus Trois pièces, Nr. 1

Eugène Gigout (1844-1925)

Toccata h-Moll

Mechthild Brand studierte Kirchenmusik an den Musikhochschulen in Freiburg und Hamburg und ist seit 1997 als Kantorin in der Evangelischen Kirchengemeinde Köln-Dellbrück/Holweide tätig. In dieser Zeit baute sie eine rege Chortätigkeit mit zwei Erwachsenenchören und drei Kinder- und Jugendchören auf. Allsonntäglich

sitzt sie an den Orgeln der Christus-

und der Versöhnungskirche.

Jost Klausmeier-Saß ist Pfarrer und Bezirksbeauftragter für Religionslehre an den Berufskollegs in Köln.



Mechthild Brand

Sa, 30. Mrz | 22:30 Uhr | 1,5 Stunden | Eintritt frei, Kollekte erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

"Die Himmel erzählen die Ehre Gottes"

Gottesdienst zur Osternacht mit Bach-Kantate BWV 76 und dem "Halleluja" aus dem Messias von Händel

Bereits seit 2010 wird die Tradition der Osternacht mit einer Bach-Kantate in der Trinitatiskirche gepflegt. In diesem nächtlichen Ostergottesdienst feiern wir das Ende der Passionszeit mit biblischen Lesungen und einer besonderen Liturgie. Die Kantate »Die Himmel erzählen die Ehre Gottes«, BWV 76 für Soli, Chor und Orchester von Johann Sebastian Bach, das "Halleluja" aus dem Messias von Georg Friedrich Händel und weitere Orgelmusik bilden neben der Liturgie den Schwerpunkt der Osternacht.

Bernhard Seiger Liturgie | Jaekyung Jo Sopran, Luca David Segger Altus, Jean-Pierre Ouellet Tenor, Ben Hewat-Craw Bass | Mitglieder des reger chor köln | Ensemble spiel-WERK | Wolf-Rüdiger Spieler Leitung und Orgel

Bernhard Seiger ist Pfarrer der Evangelischen Gemeinde Köln-Bayenthal und Stadtsuperintendent des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region.

Wolf-Rüdiger Spieler ist Kirchenmusiker, Chorleiter, Stimmbildner, Dirigent und Dozent sowie Programm- und Organisationsleiter der Trinitatiskirche und Dozent für Orgelimprovisation an der Kölner Musikhochschule. Spieler gründete 1982 den reger chor köln, den er seitdem leitet. Der reger chor köln widmet sich dem Vortrag geistlicher Werke vom Frühbarock bis in die Gegenwart. Das Ensemble spielWERK führt seit 2012 Kammer- und Orchestermusik

in unterschiedlichen Besetzungen und Stilen auf.



reger chor Köln Ensemble spielwerk

Gottesdienste

Orgelvesper am Samstagabend

Gottesdienste

Orgelvesper am Samstagabend

Sa, 13. Apr | 18 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Orgelvesper

Orgelvesper mit Pfarrerin Ulrike Gebhardt und Thomas Jung

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Präludium in Es-Dur, BWV 552/I

Josef Rheinberger (1839-1901)

"Toccata" aus der C-Dur-Sonate, op. 165

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Fuge in Es-Dur, BWV 552/II

Thomas Jung, studierte Kirchenmusik an der Kölner Musikhochschule u.a. bei Wolfgang Stockmeier (Orgel) und Pi Hsien Chen (Klavier). Seit Juli 2012 ist er Stadtkantor in Wesseling.

Ulrike Gebhardt ist Pfarrerin in der Evangelischen Kirchengemeinde Köln-Lindenthal.



Thomas Jung

Sa, 15. Jun | 18 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Orgelvesper

Orgelvesper mit Pfarrer Klaus Völkl und Thomas Pehlken

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Präludium G-Dur BWV 541

Samuel Scheidt (1587-1654)

Hymnus "Veni Creator Spiritus" SSWV 153

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Komm, Heiliger Geist BWV 652

Jan Pieterszoon Sweelinck (1562-1621)

Da pacem Domine in diebus nostris

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Fuge G-Dur BWV 541

Thomas Pehlken studierte von 1992 bis 2000 Kirchenmusik und Komposition an der Musikhochschule in Köln. Seit Anfang der Neunziger Jahre tritt Pehlken regelmäßig als Komponist, Pianist und Organist an die Öffentlichkeit und spielte zahlreiche Konzerte im In- und Ausland. Seit 2005 arbeitet er als Kreiskantor des Kirchenkreises Köln-Nord.

Klaus Völkl ist Pfarrer in der Kirchengemeinde Köln-Dellbrück/ Holweide mit Schwerpunkt an der Pauluskirche und Mitglied des Vorstandes des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region.



Thomas Pehlken

Gottesdienste

Gottesdienste

Orgelvesper am Samstagabend

Orgelvesper am Samstagabend

Sa, 24. Aug | 18 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Orgelvesper

Orgelvesper mit Pfarrer Torsten Krall und Ahyun Yu

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Präludium und Fuge a-moll BWV543

César Franck (1822-1890)

Aus den Trois Pièces:

Cantabile

Piece Heroique

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

Andante in D-dur, MWV W 32

Louis Vierne (1870-1937)

Carillon de Westminster

Ahyun Yu ist 1992 geboren und stammt aus Süd-Korea. Seit 2021 studiert sie an der Hochschule für Musik und Tanz Köln (Bachelor) Kirchenmusik. An der Hochschule für Musik Saar absolvierte sie 2021 das Konzertexamen. Seit 2022 ist Ahyun Yu Kirchenmusikerin in der Heilige Drei Könige Kirche Köln.

Torsten Krall ist Pfarrer in Köln-Dünnwald und Superintendent des Evangelischen Kirchenkreises Köln-Rechtsrheinisch.

Sa, 12. Okt | 18 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Orgelvesper

Orgelvesper mit Pfarrer Michael Miehe und Michael Burt

Edward Elgar (1857-1934)

Orgelsonate G-Dur, Op. 28:

Allegro maestoso

III. Andante expressivo

Louis Vierne (1870-1937)

Aus den Pièces de Fantaisie, Op. 51:

No.2 Andantino

César Franck (1822-1890)

Aus den Trois Pièces:

No.1 Fantaisie

Michael Burt ist als Kantor (Begegnungsgemeinde im Kölner Norden) sowie als Chorleiter (Köln-Mitte) tätig. Er studierte Musik (BA) und Musikwissenschaft (MA) an der University of Manchester, UK, absolvierte 2013 seine Ausbildung zum Lehrer (PGCE) und arbeitete als Gymnasiallehrer in London. In 2022 absolvierte Michael Burt evangelische Kirchenmusik (BA) an der Kölner Musikhochschule.

Michael Miehe ist Pfarrer in Rodenkirchen und Synodalassessor des Evangelischen Kirchenkreises Köln-Süd.



Ahyun Yu



Michael Burt

Gottesdienste

Reformationsfeier

Gottesdienste

Orgelvesper am Samstagabend

Do, 31. Okt | 18 Uhr | 1,5 Stunden | Eintritt frei Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Reformationsfeier

Fake-News sind mittlerweile weitverbreitet, die KI übernimmt immer mehr Arbeitsbereiche. Jeder Mensch muss sich fragen: Was ist noch wahr?
Im Gottesdienst zeigt der Musiker Simon Rummel mit einer eigens angefertigten Komposition, wie sehr sich die menschlichen Sinne täuschen lassen.

Im Anschluss an den Gottesdienst: Empfang zum Reformationsfest, Gespräche, Getränke und Gesalzenes.

Christiane Brudereck Predigt Torsten Krall Liturgie Simon Rummel Komposition

Die Theologin und Autorin **Christiane Brudereck** lebt als Schriftstellerin in Essen. Sie schreibt, spricht, reimt und reist und verbindet dabei Poesie, Spiritualität und Menschenrechtsfragen. Gemeinsam mit dem Pianisten Ben Seipel bildet sie das Duo 2Flügel. Sie liebt Indien, Südafrika und das Ruhrgebiet, wo sie in einer Kommunität wohnt.

Torsten Krall ist Superintendent des Kirchenkreises Köln-Rechtsrheinisch und Pfarrer in Köln-Dünnwald.

Simon Rummel ist Komponist und Kirchenmusiker an der Tersteegenkirche in Köln-Dünnwald.

Sa, 7. Dez | 18 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spenden erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Orgelvesper im Advent – Komposition trifft Improvisation

Orgelvesper mit Pfarrer Uwe Rescheleit und Organist Wolf-Rüdiger Spieler

In der Advents- und Vorweihnachtszeit laden wir zu einer Orgelvesper mit komponierter und improvisierter Musik für Orgel ein. Auf dem Programm stehen Kompositionen des Barock und der Romantik von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Alexandre Guilmant und anderen.

Wolf-Rüdiger Spieler ist Kirchenmusiker, Chorleiter, Stimmbildner, Dirigent und Dozent an verschiedenen Kirchen im Großraum Köln. Unter anderem spielt er regelmäßig die Orgeln des Kölner Doms. Seit 2001 ist er als Leiter der Ibach Akademie tätig, aus der 2007 die Musikakademie Spieler hervorgegangen ist. Neben seiner musikpraktischen Tätigkeit schreibt Wolf-Rüdiger Spieler als freier Mitarbeiter verschiedener Verlage und Redaktionen über Musik, Kunst und kirchliche Themen. Seit 2010 ist er Programm- und Organisationsleiter der Trinitatiskirche in Köln und lehrt Orgelimprovisation und liturgisches Orgelspiel an der Kölner Musikhochschule.

Uwe Rescheleit ist Pfarrer in der Gemeinde Köln-Niehl/Riehl. Neben einem Schwerpunkt in der Seelsorge in den SBK Köln legt er großen Wert auf vielfältige musikalische Gestaltung von Gottesdiensten.



Christiane Brudereck



Wolf-Rüdiger Spieler

16



Kirchenführungen



Kirchenführung mit Orgelmusik

Der "protestantische Dom" öffnet für Sie seine Türen

Die Trinitatiskirche wurde im Jahr 1860 als erster Neubau einer evangelischen Kirche in Köln eingeweiht. Die vom Berliner Architekten Friedrich August Stüler im klassizistischen Stil errichtete dreischiffige Emporenbasilika ist nicht nur ein eindrucksvolles Zeugnis des preußisch-berlinerischen Spätklassizismus im Rheinland, sie markiert auch einen Meilenstein in der Geschichte der Kölner Protestanten. Das im zweiten Weltkrieg zerstörte Gotteshaus wurde bis 1965 wieder aufgebaut, mit dem Einbau der Klais-Orgel im Jahr 2010 konnte die letzte Kriegswunde geheilt werden. 2020 erfolgte eine grundlegende Renovierung der Kirche in Verbindung mit einem Umbau des Garderobenhauses.

Wir laden Sie zu einer kostenlosen Führung durch die Kirche mit dem Programm- und Organisationsleiter der Trinitatiskirche, Wolf-Rüdiger Spieler, ein, der auch die Orgel demonstriert. Ihre Spenden kommen der Arbeit an der Trinitatiskirche zu Gute.

Gerne organisieren wir für Sie auch zusätzliche Führungen und Orgelvorspiele nach Ihren Wünschen. Bitte wenden Sie sich dazu an den Programm- und Organisationsleiter der Trinitatiskirche, Wolf-Rüdiger Spieler unter spieler@ekir.de oder 0152 568 23 66.



Trinitatiskirche

Worte und Töne

Lange Nacht der Kirchen

Worte und Töne

Ausstellung

Fr, 1. Mrz | 19 Uhr | 4 Stunden | Eintritt frei Evangelischer Kirchenverband Köln und Region gemeinsam mit "Katholisch in Köln-Mitte"

Lange Nacht der Kirchen

Einladung zur Besinnung im Kirchenraum, zur Begegnung mit Kunstwerken und Musik

Die Lange Nacht der offenen Kirchen hat sich in Köln zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt. In den letzten Jahren haben sich über 20 Kirchen in der Kölner Innenstadt beteiligt. Diese Nacht lädt dazu ein, die geöffneten Türen nach Herzenslust zu nutzen und die Atmosphäre großartiger Räume voller Geschichte und Leben, voller Mystik und Originalität, voller Gottessuche und Antworten zu erleben.

Die Trinitatiskirche lädt ab 19 Uhr zu kleinen Lesungen und meditativer Orgelmusik zur halben und vollen Stunde ein. Es besteht die Möglichkeit, in der Kirche mit einem Geistlichen ins Gespräch zu kommen.

Dr. Martin Bock, Lesungen **Wolf-Rüdiger Spieler,** Orgel

Dr. Martin Bock ist Pfarrer und Leiter der Melanchthon-Akademie Köln

Wolf-Rüdiger Spieler ist Kirchenmusiker, Chorleiter, Stimmbildner, Dirigent und Dozent sowie Programm- und Organisationsleiter der Trinitatiskirche und Dozent für Orgelimprovisation an der Kölner Musikhochschule. Intensive Konzerttätigkeit im In- und Ausland als Dirigent und Organist mit dem Spezialgebiet künstlerische Orgelimprovisation. Spieler gründete 1982 den reger chor köln, den er seitdem leitet.



Do, 11. Apr bis Di, 30. Apr | Eintritt frei Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Ausstellung

1904-1934-1964-2024- EVANGELISCH LEBEN hält Kirche agil

"Form follows Function" – diese Formel beschreibt die Geschichte des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region und damit die Entwicklung der evangelischen Kirche in der Metropolgegend am Rhein. In einer Ausstellung zeigen die vier Kölner Kirchenkreise und der Kirchenverband die Entwicklung von vielen einzelnen Gemeinden mit eigener Kirchensteuerhoheit hin zu einer starken Gemeinschaft. Rund 240.000 Mitglieder leben heute in den vier Kirchenkreisen, die im vergangenen Jahrhundert über Jahrzehnte noch ein großer Kirchenkreis waren. In Zukunft werden aus den vier Kirchenkreisen wieder zwei werden.

Mit Displays, Vitrinen und Rollups zeigt die Ausstellung wichtige Stationen der Entwicklung der Evangelischen Kirche in Köln und Region auf. Die Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, die Geschichte des Verbandes so zu entdecken.

Eröffnung am Donnerstag, 11. April um 19.00 h

mit **Bernhard Seiger**, Stadtsuperintendent des Ev. Kirchenverbandes Köln und Region



Ehemaliger Sitz des Ev. Kirchenverbandes in der Antongasse

Worte und Töne

Missionale

Sa, 8. Jun | 11 bis 22 Uhr | Eintritt frei

Worte und Töne

Kirchenführungen

Sa, 7. Sep | 12 Uhr | 1 Stunde **So, 8. Sep | 12 Uhr |** 1 Stunde

Auswärtsspiel

Missionale ist ein buntes, ökumenisches, internationales Netzwerktreffen für alle, die Kirche als Glaubensgemeinschaft sichtbarer machen wollen. In Plenar- und Gruppenveranstaltungen stehen Austausch, Inspiration und Ermutigung im Vordergrund. Geistliche Impulse in Wort, Musik und Erlebnis-Beiträgen warten auf die Teilnehmenden.

Den Tagesabschluss bildet das Konzert Goldzwanziger von 2Flügel mit Christina Brudereck und Ben Seipel.

Tag des offenen Denkmals: Die Trinitatiskirche öffnet Ihre Türen

Kirchen- und Orgelführung mit Wolf-Rüdiger Spieler

Wolf-Rüdiger Spieler, Programm- und Organisationsleiter der Trinitatiskirche, lädt am Samstag und Sonntag jeweils um 12 Uhr zu einer einstündigen Führung mit Orgelmusik ein. Danach ist die Kirche noch bis 14 Uhr zu freien Besichtigung geöffnet.

Die Trinitatiskirche wurde im Jahr 1860 als erster Neubau einer evangelischen Kirche in Köln eingeweiht. Die vom Berliner Architekten Friedrich August Stüler im klassizistischen Stil errichtete dreischiffige Emporenbasilika ist nicht nur ein eindrucksvolles Zeugnis des preußisch-berlinerischen Spätklassizismus im Rheinland, sie markiert auch einen Meilenstein in der Geschichte der Kölner Protestanten. Das im zweiten Weltkrieg zerstörte Gotteshaus wurde bis 1965 wieder aufgebaut, mit dem Einbau der Klais-Orgel im Jahr 2010 konnte die letzte Kriegswunde geheilt werden. 2020 erfolgte eine grundlegende Renovierung der Kirche in Verbindung mit einem Umbau des Garderobenhauses.

Gerne organisieren wir für Sie auch zusätzliche Führungen und Orgelvorspiele nach Ihren Wünschen. Bitte wenden Sie sich dazu an den Programm- und Organisationsleiter der Trinitatiskirche, Wolf-Rüdiger Spieler





unter spieler@ekir.de oder 0152 568 23 66.

Trinitatiskirche

Worte und Töne

Nacht der Lichter

Fr, 29. Nov | 18 Uhr | 4 Stunden | Eintritt frei SKM Köln

Nacht der Lichter 2024

Gedenfeier für alle, die an Aids verstorben sind

Der SKM Köln lädt herzlich zur "Nacht der Lichter" ein einer bewegenden Veranstaltung, die dem Gedenken an Menschen gewidmet ist, die von HIV betroffen sind oder an AIDS verstorben sind. In dieser Nacht kommen wir zusammen, um ihre Leben zu feiern und unser Engagement für die HIV/AIDS-Prävention und Unterstützung zu bekunden.

Programm 2024:

Besondere Kölner Künstler: Erleben Sie beeindruckende Auftritte von talentierten Künstlern, die sich leidenschaftlich für die Anliegen von Betroffenen einsetzen und mit ihrer Kunst berühren.

Vielfältige Chöre: Die Stimmen verschiedener Chöre schaffen eine Atmosphäre der Verbundenheit und Hoffnung. Bewegende Redebeiträge: Inspirierende Redner teilen Geschichten und Denkanstöße.

Kerzenlichter: Wir werden gemeinsam Kerzen anzünden, um die Erinnerung an die Verstorbenen zu ehren und unsere Hoffnung auf eine Welt ohne HIV/AIDS zu teilen. Die "Nacht der Lichter" ist mehr als eine Veranstaltung: sie ist eine Gelegenheit, gemeinsam etwas zu bewegen, Wissen zu verbreiten und diejenigen zu unterstützen, die von dieser Krankheit betroffen sind. Seien Sie Teil dieses besonderen Abends und setzen Sie ein Zeichen der Liebe, Solidarität und Erinnerung. Gemeinsam können wir die Dunkelheit durchbrechen und das Licht der Hoffnung entzünden.



Trinitatiskirche Der evangelische Dom 1860



Orgelkonzert

Improvisationstriduum

Orgelkonzert

Improvisationstriduum

Do, 18. Jan | 19:30 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Ex tempore

Orgelkonzert mit Enno Gröhn

Improvisationen, Enno Gröhn (1996*)

Toccata - Adagio - Fuge

"Totentanz"

Choralvariationen

Rondo in 7/8

Sonatine

Symphonische Sonate in 3 Sätzen:

Allegro - Largo - Finale

Enno Gröhn wurde 1996 in Bad Segeberg, Schleswig-Holstein geboren. Direkt nach seinem Abitur bekleidete er mit 19 Jahren das Amt einer vollen Kantorenstelle in Rickling, Schleswig-Holstein. In dieser Zeit wurden u.a. eigene Kompositionen für Orgel, Chor, Orchester, aber auch in der Popularmusik aufgeführt. 2018 begann er das Kirchenmusikstudium an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg in den Orgelklassen von Prof. Wolfgang Zerer, Prof. Jan Ernst und Prof. Pieter van Diik.

Enno Gröhn ist seit Oktober 2021 kirchenmusikalischer Assistent in der Hauptkirche St. Petri in Hamburg. Im Juli 2022 gewann er den 1. Preis und zusätzlich den Publikumspreis des Bach Biennale Improvisationswettbewerbs in Weimar, im September 2022 den ersten Preis beim Kölner Wettbewerb für Orgelimprovisation in der Trinitatiskirche und im August 2023 den 1. Preis und Publikums-

preis beim internationalen Wettbewerb für Orgelimprovisation in Schwäbisch Gmünd. Seit Oktober 2022 unterrichtet er liturgisches Orgelspiel und Improvisation an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford.



Enno Gröhn

Do, 25. Jan | 19:30 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Dreiklang - Orgelmusik zur Trinität

Konzertante Orgelimprovisationen Orgelkonzert mit Wolf-Rüdiger Spieler

Präludium et Fuga

Choralfantasie

über das Trinitatislied "Gelobet sei der Herr"

Drei Orgelchoräle in verschiedenen Stilen über die drei Strophen des Trinitatisliedes

"Gott, der Vater steh uns bei" "Jesus Christus steh uns bei" "Heilig Geist, der steh uns bei"

Drei sinfonische Paraphrasen über die Trinität

Vater Te deum laudamus
Sohn Puer natus es nobis
Heiliger Geist Veni Creator Spiritus

Sonate über das Trinitatislied "Gelobt sei der Herr"

Moderato - Pastorale - Fuga und Finale

Wolf-Rüdiger Spieler ist Kirchenmusiker, Chorleiter, Stimmbildner, Dirigent und Dozent an verschiedenen Kirchen im Großraum Köln. Unter anderem spielt er regelmäßig die Orgeln des Kölner Doms. Seit 2001 ist er Leiter der Ibach-Akademie, aus der 2007 die Musikakademie Spieler hervorging. Er ist seit 2010 Programm- und

Organisationsleiter der Trinitatiskirche, lehrt u.a. Orgelimprovisation und liturgisches Orgelspiel an der Kölner Musikhochschule, leitet den reger chor köln und geht einer umfangreichen Konzerttätigkeit im In- und Ausland nach.

Wolf-Rüdiger Spieler

Orgelkonzerte

Improvisationstriduum

Orgelkonzert

Orgelkonzert in Trinitatis

Do, 1. Feb | 19:30 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

"Eine improvisatorische Reise durch die Musikgeschichte"

Orgelkonzert mit Max Deisenroth

Suite Française

Plein jeux - Duo - Basse de Trompette - Récit de Nazard Dialogue sur les Grands Jeux

Canzona

3 Choralbearbeitungen im deutschen Barockstil

Trio - Quartetto - In organo pleno

Choralphantasie im romantischen Stil

Mosaik

Variations symphonique improvisée

Die Themenwünsche können vor dem Konzert in schriftlicher Form eingereicht werden.

Max Deisenroth, geb. 1990, ist seit Februar 2022 Regionalkantor im Bistum Aachen, Kantor an der Annakirche in Düren sowie Leiter der dortigen Pfarrsingschule. Er studierte von 2012-2019 kath. Kirchenmusik (Bachelor und Master) sowie den Masterstudiengang Orgelimprovisation an der Hochschule für Musik Freiburg. Weitere Studien führten Max Deisenroth in die Meisterklasse von Prof. Wolfgang Seifen an der Universität der Künste in Berlin. Dort legte er im Juni 2021 sein Konzertexamen im Fach Orgelimprovisation mit Auszeichnung ab.

Beim Kölner Wettbewerb für Orgelimprovisation gewann er 2021 den dritten Preis. Nach Tätigkeiten als Kirchenmusiker an der Pfarrkirche St. Remigius in Merdingen und Universitätsorganist in Freiburg war er von 2018 bis 2022 Kantor der Kirchengemeinde St. Raphael in Karlsruhe.



Max Deisenroth

Do, 29. Feb | 19:30 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Orgelkonzert

Orgelkonzert mit Johannes Geffert

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Toccata F-Dur BWV 540,1 Wir glauben all an einen Gott, Choralbearbeitung BWV 740 à 2 Clav. e Pedale doppio Fuge F-Dur BWV 540,2

Clara Schumann (1819-1896)

Romanze g-moll op 11,2 (für Orgel bearbeitet von Johannes Geffert)

César Franck (1822-1890)

Grande Piece Symphonique op.17

Johannes Geffert wuchs in den Traditionen der Kirchenmusik auf. Mit 23 Jahren wurde er Organist der Annakirche und Leiter des Bachvereins in Aachen (Gründung der Aachener Bachtage). Dann führte er das musikalische Erbe seines Vaters als Kirchenmusikdirektor an der Bonner Kreuzkirche fort. Von 1997 bis 2015 leitete er die Abteilung ev. Kirchenmusik an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln. Konzerte führen ihn an bedeutende Orgeln vieler Länder, Jurortätigkeiten bei internationalen Orgelwettbewerben,



Editionen insbesondere von romantischer Orgelmusik, aber auch das Spiel auf historischen Tasteninstrumenten unterstreichen seine künstlerische Vielseitigkeit. Geffert ist hon. Vice-President der englischen Organistenvereinigung. Er wurde mit dem deutschen Predigtpreis für sein gottesdienstliches Orgelspiel ausgezeichnet und erhielt die Aachener Bach-Medaille.

Johannes Geffert

28

Orgelkonzert in Trinitatis

Orgelkonzert

Orgelkonzert in Trinitatis

Do, 28. Mrz | 19:30 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Musik zur Passionszeit

Orgelkonzert mit Kayo Ohara

César Franck (1822-1890)

Choral no 3 a-moll

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Aus den 18 Leipziger Chorälen: "O Lamm Gottes, unschuldig", BWV 656

Präludium und Fuge a-moll BWV 543

Aus den 18 Leipziger Chorälen: "Allein Gott in der Hör sei Ehr", BWV 662

August Gottfried Ritter (1811-1885)

Sonate Nr. 3 a-moll

Kayo Ohara ist geboren in Tokyo/Japan. Nach dem Orgelstudium in Tokyo setzte sie ihre Studien in Köln fort und schloss ihr Studium mit Konzertexamen und A-Examen ab. Konzerte im In- und Ausland, sowohl solistisch als auch in der Besetzung Klarinette und Orgel. Rundfunk- und Fernsehaufnahmen bei NHK in Japan, WDR und Radio Lenningrad.

Sie ist Preisträgerin bei Internationalen Orgelwettbewerben in Tokyo, Leipzig, Kassel, Odense.



Kayo Ohara

Do, 25. Apr | **19:30 Uhr** | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Hommage à Odile Pierre

Orgelkonzert mit Charlotte und Marie Dumas, vierhändig

Gaston Litaize (1909-1991)

Sonate pour orque à deux:

I. Choral

II. Interlude

III. Final

Odile Pierre (1932-2020)

Quatre pèlerinage à la Vierge (Vier Wallfahrten zur heiligen Jungfrau):

I. Pèlerinage des étudiants à Notre-Dame de Chatres

II. Fanfare pour "Salve Regina" de Speyer

III. Méditation-oraison à la Vierge Noire de Rocamadour

IV. Pèlerinage des gitans aux Saintes-Maries-de-la-Mer

Leguay (*1939)

4 Prélude n.1-7-11-6 aus den "19 Préludes" (Marie Dumas)

Maurice Duruflé (1902-1986)

Prélude & Fugue sur le nom d'Alain (Charlotte Dumas)

Eric Lebrun (1967)

Petite Suite pour orque à 4 mains:

I.Prélude

II. Arlequin

III. Sicilienne

IV. Danse luthérienne



Charlotte und Marie Dumas sind zwei französische Organistenschwestern. Nach dem Studium an der Hochschule für Musik Lyon, studiert Marie derzeit an der Hochschule für Musik und Theater München und Charlotte an der Haute École des Arts du Rhin in Straßburg.

Die Dumas-Schwestern

Orgelkonzert in Trinitatis

Orgelkonzert

Orgelkonzert in Trinitatis

Do, 30. Mai | 19:30 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Veni creator – Komm, heiliger Geist!

Orgelkonzert mit Stefan Palm

Nicolas de Grigny (1672-1703)

Hymnus Veni Creator Veni Creator en taille à 5 Fugue à 5 Duo Récit de Cromorne

Dialogue sur les grands jeux

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Praeludium pro Organo pleno BWV 552/1 Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit BWV 669 Christe, aller Welt Trost BWV 670 Kyrie, Gott heiliger Geist BWV 671 Fuga pro Organo plenoe BWV 552/2 aus Clavierübung – Dritter Theil

Charles-Marie Widor (1844-1937)

Symphonie Nr. 5 f-Moll op. 42/1

1. Allegro vivace

Stefan Palm ist Professor für Orgel und Rektor der Hochschule für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Er legte an der Kölner Musikhochschule als bislang einziger Student drei Konzertexamen ab: neben dem Kirchenmusik-examen die Konzertexamen in Orgel, Cembalo und Klavier. Als Stipendiat der Studien-

stiftung des deutschen Volkes studierte er an der Juilliard School in New York und schloss dort sein Studium mit dem "Master of Music" ab. Schon während seines Studiums wurde er mit zahlreichen internationalen Preisen ausgezeichnet.



Stefan Palm

Do, 27. Juni | 19:30 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Sommer und Tanz

Orgelkonzert mit Wolfgang Abendroth

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

aus dem "Sommernachtstraum" (bearbeitet von Jørgen Ellegård Frederiksen) Ouvertüre op. 21 Notturno op. 61/7 Hochzeitsmarsch op.61/9

Camille Saint-Saëns (1835-1921)

Präludium und Fuge E-Dur op. 99/1

Robert Schumann (1810-1856)

aus den "Waldszenen" op. 82: "Vogel als Prophet"

Naji Hakim (*1955)

Hommage à Igor Stravinski Triptyque pour Grand Orgue I. Prélude II. Danse III. Final

Wolfgang Abendroth wurde 1978 in Osnabrück geboren und studierte Kirchenmusik in Köln; zu seinen Lehrern gehörte auch Johannes Geffert. Er ist Kirchenmusikdirektor an der Johanneskirche Düsseldorf und unterrichtet Orgelimprovisation an der HfMT Köln. Er konzertiert, dirigiert und komponiert, z.B. "O ihr Menschen" oder "Adam und Eva".



Wolfgang Abendroth

Orgelkonzert

Orgelkonzert in Trinitatis

Orgelkonzert

Orgelkonzert in Trinitatis

Do, 25. Jul | 19:30 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Orgelkonzert

Orgelkonzert mit Margaret Harper

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Concerto in D Minor, BWV 596

Bengt Hambraeus (1928-2000)

Livre d'Orgue, Vol. 2

II. Mouvement perpetuél

III. Basse de Cromorne

IV. Récit de Tierce en taille

Martin Herchenröder (*1961)

Zeitraum I

III. Orgel-Punkte. Mondschwere - Erdfinsternis

Arvo Pärt (*1935)

Mein Weg Hat Gipfel Und Wellentäler

Kristina Arakelyan (*1994)

Star Fantasy

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Partita diverse sopra Sei gegrüßet, Jesu gütig, BWV 768

Margaret Harper ist Musikdirektorin des Trinity Episcopal Church in Princeton, New Jersey, USA, einem der bedeutendsten Kirchen-

musikprogramme des Landes. Sie war Lehrerin für Orgel an der Baylor University, der University of Southern Maine und der Eastman School of Music. Sie hat Weltpremieren neuer Werke von Komponisten wie Cecilia McDowall, George Baker, Philip Moore, Todd Wilson und vielen anderen präsentiert.



Margaret Harper

Do, 29. Aug | 19:30 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Legenden

Orgelkonzert mit Vincenzo Allevato

M.E. Bossi (1861-1925)

aus "3 Momenti Francescani", Op. 140:

Fervore (Inbrunst)

Colloquio con le rondini (Gespräch mit den Schwalben)

O. Messiaen (1908-1992)

Le Banquet Céleste

F. Liszt (1811-1886)

Zwei Legenden:

St François d'Assise: la prédication aux oiseaux (Heilige

Franziskus von Assisi: Vogelpredigt)

St François de Paule: marchant sur les flots (Der Heilige

Franziskus von Paula auf den Wogen schreitend)

W. Faulkes (1863-1933)

Lègende and Finale

Vincenzo Allevato ist Organist der Stadtkirchen in Luzern, Schweiz. Er ist Preisträger des Musikpreises des Kulturkreises Gasteig – München 2017. Er studiert an den Musikhochschulen in Cosenza, Köln, Stuttgart, München und Zürich. Er spielte als Solist und Continuo-Spieler bei zahlreichen internationalen Orgelreihen.



Vincenzo Allevato

Orgelkonzerte

Orgelwettbewerb

Orgelkonzert

Orgelkonzert in Trinitatis

Erster Durchgang: **Di, 24. Sep | 10-19 Uhr** Zweiter Durchgang: **Mi, 25. Sep | 10-16 Uhr** Finale: **Do, 26. Sep | 18-21 Uhr** | Eintritt frei

Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Orgelimprovisationen in der Trinitatiskirche

Internationaler Orgelwettbewerb

Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region lädt zum fünften Mal zu einem Orgelwettbewerb nach Köln ein. Mit diesem international ausgeschriebenen Wettbewerb sollen junge Organistinnen und Organisten gefördert und zugleich die Kunst der liturgischen und konzertanten Orgelmusik in den Mittelpunkt gestellt werden.

Der gesamte Wettbewerb ist öffentlich und besonders das große

FINALE am Donnerstag, 26. September, 18 Uhr

verspricht einen in jeder Hinsicht spannenden und künstlerisch wertvollen Abend mit jungen Orgeltalenten. Die Teilnehmenden und das Publikum sind im Anschluss an die Vorspiele noch zum Beisammensein mit Getränken eingeladen. Die genauen Uhrzeiten der ersten beiden Wettbewerbstage entnehmen Sie bitte tagesaktuell der Internetseite der Trinitatiskirche.

Jurymitglieder

KMD Melanie Jäger-Waldau | Otto Maria Krämer | Prof. Mareile Krumbholz | Prof. Thierry Mechler | Wolf-Rüdiger Spieler, *Vorsitz*



Do, 24. Okt | 19:30 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Bariton trifft Orgel

Eine geistliche Hausmusik bei Familie Bach

In diesem Konzert treten "Die Gesänge zu Schemellis Musicalischem Gesang-Buch" von Johann Sebastian Bach in Dialog zu einigen darauf abgestimmten Orgelwerken.

Konstantin Paganetti studierte Gesang bei Prof. Christoph Prégardien in Köln und macht aktuell das Konzertexamen bei Prof. Thilo Dahlmann in Frankfurt. Neben der Oper liegt ihm vor allem das Konzert- und Liedrepertoire am Herzen. Er feierte bereits große Erfolge bei Wettbewerben (z.B. HfMT Köln, LIEDINNO-VATION Schweiz, Paula-Salomon Lindberg-Wettbewerb "DAS LIED" Berlin, Bachfest Schaffhausen etc.) und geht einer internationalen Konzerttätigkeit im Bereich der alten, romantischen und neuen Musik nach.

Wolf-Rüdiger Spieler ist Kirchenmusiker, Chorleiter, Stimmbildner, Dirigent und Dozent an verschiedenen Kirche im Großraum Köln. Unter anderem spielt er regelmäßig die Orgeln des Kölner Doms. Seit 2001 ist er Leiter der Ibach-Akademie, aus der 2007 die Musikakademie Spieler hervorging. Er ist seit 2010 Programm- und Organisationsleiter der Trinitatiskirche, lehrt u.a. Orgelimprovisation und liturgisches Orgelspiel an der Kölner Musikhochschule, leitet den reger chor köln und geht einer umfangreichen Konzerttätigkeit im In- und Ausland nach.





Wolf-Rüdiger Spieler Konstantin Paganetti

Orgelkonzert

Orgelkonzert in Trinitatis

Orgelkonzert

Orgelkonzert in Trinitatis

Do, 28. Nov | 19:30 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Tod und Verklärung

Musik zum Ende des Kirchenjahres mit Johannes Quack

Augustin Barié (1883-1915)

Trois Pièces pour orgue op. 7

- Marche
- Lamento
- Toccata

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Aus den "Schübler-Chorälen": "Wachet auf, ruft uns die Stimme" BWV 645 Präludium und Fuge e-Moll BWV 548

Richard Strauss (1864-1949)

"Tod und Verklärung" – Tondichtung für Orchester op. 24 (Bearbeitung für Orgel: Johannes Quack)

Johannes Quack ist Kirchenmusikdirektor und Kantor der Antoniterkirche Köln.



Johannes Quack

Do, 26. Dez | 19:30 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Orgelkonzert

Orgelkonzert mit Johannes Güdelhöfer

Edward Elgar (1857-1934)

aus Sonate G-Dur, Op. 28 I. Allegro maestoso

Charles-Marie Widor (1844-1937)

aus Syphonie gothique op. 70 – II. Andante sostenuto

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Passacaglia c-Moll BWV 582

Mauricio Kagel (1931-2008)

aus Rrrrrr... (1981) Raga – Ragtime Waltz – Rossignol enrhumés

Sigfrid Karg-Elert (1877-1933)

aus 7 Pastels from the Lake of Constance Op. 96: VII. Hymn to the Stars

Max Reger (1873-1916)

Choralfantasie op.40, Nr.1: "Wie schön leucht uns der Morgenstern"

Johannes Güdelhöfer (*1999), Cusanuswerk-Stipendiat, begann seine Orgellaufbahn unter Stefan Palm, Rektor der Kath. Hochschule für Kirchenmusik Rottenburg. Mit C-Examen im Erzbistum Köln und "Jugend musiziert"-Bundespreis in Orgel studierte er Kirchenmusik an der Hochschule für Musik und Tanz Köln in der Orgelklasse von Herrn Prof. Dr. Winfried Bönig und Herrn Prof.



Thierry Mechler. Momentan studiert er im Masterstudium an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig bei Herrn Prof. Dr. Schmeding und Herrn Prof. Lennartz. Außerdem ist er Gewinner des Bachpreises beim "Northern Ireland International Organ Competition" 2020 und Preisträger beim XVI. Internationalen Gottfried-Silbermann-Orgelwettbewerb 2023.

Johannes Güdelhöfer



Forum Alte Musik

So, 25. Febr | 17 Uhr | 2 Stunden | 20 Euro, erm. 15 Euro, Abo, Tickets und Info: 0221 552 558 oder m.spering@musik-und-konzept.de, zusätzlich Vorverkauf über KölnMusik Ticket: 0221 2801 WDR 3 gemeinsam mit musik + konzept e.V.

Leichtgesinnte Flattergeister

Leipziger Kirchenkantaten von Johann Sebastian Bach aus den ersten Wochen des Jahres 1724

Mit der Berufung ins Leipziger Thomaskantorat im Frühjahr 1723 brach für Johann Sebastian Bach eine neue Phase seiner künstlerischen Karriere an, die nahezu jede Woche die Komposition einer Kirchenkantate mit sich brachte. Auch heute noch kann man nur staunen, mit welchem Elan und Ideenreichtum der neue Kantor da ans Werk ging. Hermann Max und seine Ensembles Rheinische Kantorei und Das Kleine Konzert führen dies genau 300 Jahre später in einer Auswahl von Kantaten aus der Epiphanias-Zeit des Jahres 1724 vor.

Rheinische Kantorei Das Kleine Konzert Hermann Max, Leitung

Seit ihrer Gründung 1977 durch den Dirigenten **Hermann Max** steht die **Rheinische Kantorei** für mustergültige Interpretationen im Sinne der historischen Aufführungspraxis. Das Repertoire des Chores ist keineswegs auf die Musik der Renaissance oder des Barocks beschränkt. Ebenso stehen Werke der Klassik und Romantik auf den Konzertprogrammen.

1743 formierte sich in Leipzig "Das Große Konzert", aus dem später das Gewandhausorchester hervorging – und wurde Vorbild für das Barockorchester **Das Kleine Konzert**. Präzises Zusammenspiel und meisterhafte Interpretationen zeichnen das Ensemble ebenso aus wie die plastische Darstellung von Affekten bis hin zu opernhafter Dramatik.



Das Kleine Konzert Rheinische Kantorei

Kölner Chorkonzerte FXTRA

Konzerte unserer Partner

Benefizkonzert

So, 3. Mrz | 17 Uhr | 1,5 Stunden | 15 Euro, erm. 8 Euro, Tickets über kystickets.com. im Vorverkauf ab dem 3. Januar 2024

Aus dem Dunkel ins Licht

Chor und Akkordeon im Dialog

J.S. Bach (1685-1750)

Der Geist hilft unser Schwachheit auf

Franz Wüllner (1832-1902)

Stabat Mater (Auszüge)

Jaakko Mäntyjärvi (*1963)

Canticum Calamitatis Maritimae

Emil Råberg (*1985)

Dubito

Sowie Werke für Akkordeon von J.S. Bach und Sofia Gubaidulina

Europäischer Kammerchor Köln

Nepomuk Golding, Akkordeon

Michael Reif, musikalische Leitung

Der Europäische Kammerchor widmet sich unter seinem Gründer und Leiter Michael Reif anspruchsvoller a-cappella Chorliteratur und oratorischen Werken in historischer Aufführungspraxis. Unverwechselbare Programme, Spannungsfelder zwischen alter und neuer Musik, Neugier auf romantische Chorwerke und das Aufspüren von vergessen Werken der Chorliteratur, sind zum Markenzeichen des Europäischen Kammerchores geworden.

Kölner Chorkonzerte EXTRA

Fast so schön wie der Klang eines Konzertes ist sein Nachklang. Deshalb lädt das Netzwerk Kölner Chöre nach den Konzerten dieser Reihe ins Foyer der Trinitatiskirche ein. Die Getränke sind im

Eintrittspreis enthalten.



Europäischer Kammerchor Sa, 9. Mrz | 16 Uhr | 1, 5 Stunden | 40 Euro p.P., 20 Euro für Schüler und Studenten, Karten ausschließlich im Vorverkauf ab dem 15. Januar 2024 auf www.livemusicnow-koeln.de, keine Abendkasse! Live Music Now Köln e.V.

Musik zwischen den Zeilen

Benefizkonzert für Live Music Now Köln e.V.

Der Spirit des berühmten Stardirigenten und Geigers Yehudi Menuhin gab den Start für die außergewöhnliche Initiative "Yehudi Menuhin Live Music Now" (LMN).

Im Rahmen des LMN-Benefizkonzertes 2024 werden ausgewählte, talentierte Studentinnen und Studenten der Hochschule für Musik und Tanz Köln (HfMT) gemeinsam mit der Schauspielerin Anna Bergmann auf eine Reise durch Musik und Literatur gehen.

Die Studierenden sind derzeit alle in der Förderung von LMN Köln e.V. Die Erlöse dieses Konzerts kommen ausschließlich der wertvollen Arbeit von LMN Köln zugute. Musik hilft, helfen Sie durch den Besuch des Benefizkonzertes mit, unsere Arbeit zu unterstützen.

Studierende der HfMT Köln in der derzeitigen Förderung von Live Music Now Köln e.V.
Anna Bergmann, Vorleserin

Yehudi Menuhin Live Music Now Köln e.V. organisiert in sozialen und medizinischen Einrichtungen kostenfreie klassische Konzerte für Menschen, die nicht in die Konzertsäle kommen können. Die Konzerte werden ausschließlich ehrenamtlich organisiert und durch Spenden und Einnahmen bei Benefizkonzerten bestritten. Live Music Now schafft damit die einmalige Verbindung zwischen Künstlerförderung einerseits und sozialem Engagement andererseits.



Chorkonzert

Konzerte unserer Partner

Kammermusik

Fr, 29. Mrz | 18 Uhr | 2 Stunden | Eintritt frei, Spenden erbeten

J. S. Bach: Johannes-Passion BWV 245

Konzert der Kreiskantorei Köln-Nord

Genau 300 Jahre nach der Uraufführung in der Leipziger Nikolaikirche erklingt Bachs Meisterwerk am Karfreitag in der Trinitatiskirche. Kraft, Dynamik und Ausdruck dieser Passionsvertonung bewegten die Menschen zu allen Zeiten. Besonders durch die Choräle, die die biblische Erzählung von Jesu Leiden und Sterben unterbrechen, holt Bach die Zuhörer in das Geschehen hinein. So entsteht eine starke Klammer vom historischen Jesus über den frühchristlichen Text des Evangelisten Johannes, über Liederdichter des 17. Jahrhunderts, die Musik des 18. Jahrhunderts bis hin zu ganz konkreten Fragen an uns: "Was willst du deines Ortes tun?"

Elisabeth Menke, Sopran
Elvira Bill, Alt
Johannes Klüser, Tenor
Norbert Keßler, Bass
Florian Dengler, Bass-Bariton (Jesusworte)
Kreiskantorei Köln-Nord
Orchester CONCERT ROYAL Köln auf historischen
Instrumenten
Ann Cnop, Konzertmeisterin
Thomas Pehlken, Leitung



Kreiskantorei Köln-Nord So, 14. Apr | 11 Uhr | 1,5 Stunden | 15 Euro, erm. 10 Euro Vorverkauf über: Neues Rheinisches Kammerorchester Köln, Lövenicher Straße 17. 50321 Brühl, E-Mail: nrko-anders@t-online de

Begegnungen

Matineekonzert

Johann Sebastian Bach (1685-1750) Contrapunctus I aus der "Kunst der Fuge" BWV 1080

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) Streichquartett G-Dur KV 387

Ludwig van Beethoven (1770-1827) Streichguartett cis-moll op. 131

Der erste Bach-Biograf Johann Nikolaus Forkel bringt es auf den Punkt: Mit seiner "Kunst der Fuge" habe Johann Sebastian Bach demonstrieren wollen, "was möglicher Weise über ein Fugenthema gemacht werden könne". Zugleich wirkte Bachs Kunst weiter und inspirierte alle großen Komponisten der nachfolgenden Jahrhunderte: etwa Wolfgang Amadeus Mozart, dessen Streichquartett KV 387 mit einem Hybrid aus Fuge, Sonatensatz und Rondo schließt. Und auch für Ludwig van Beethoven war Bach ein steter Kraftquell: Sein Streichquartett op. 131 beginnt mit einer hochexpressiven Fuge.

Kammermusikenensemble des Neuen Rheinischen Kammerorchesters Köln Albert Rundel, 1. Violine Gudrun Höbold, 2. Violine Chiho Takata, Viola Martin Burkhardt. Violoncello



Kammermusikensemble

Renefizkonzert

Konzerte unserer Partner

Konzert

So, 5. Mai | 17 Uhr | 1,5 Stunden | 20 Euro reger chor köln e.V.

Benefizkonzert des reger chor köln

Musik für Chor und Orgel

Seit vielen Jahren engagiert sich der reger chor köln in Form von Benefizkonzerten gemeinsam mit der Kölner Universitätsklinik für die Initiative "Kinder krebskranker Eltern" des Vereins LebensWert. Im diesjährigen Konzert erklingen Werke für Chor und Orgel aus verschiedenen Jahrhunderten.

Auf dem Programm stehen die Motette "Jesu meine Freude" von Johann Sebastian Bach und Chorwerke der Romantik und Spätromantik.

reger chor köln
Wolf-Rüdiger Spieler, Leitung und Orgel

Wolf-Rüdiger Spieler ist Kirchenmusiker, Chorleiter, Stimmbildner, Dirigent und Dozent für Orgelimprovisation an der Kölner Musikhochschule sowie Programm- und Organisationsleiter der Trinitatiskirche. Er geht einer intensiven Konzerttätigkeit nach. Spieler gründete 1982 den reger chor, den er seitdem leitet. Gemeinsam mit dem reger chor köln erhielt er 2020 den Ehrenamtspreis für sein Engagement für soziale Projekte in Verbindung mit seiner ehrenamtlichen Kulturarheit.

Der reger chor köln widmet sich dem Vortrag geistlicher Werke vom Frühbarock bis in die Gegenwart. Der allseits anerkannte Chor zählt heute zu den renommierten Klangkörpern in NRW und ist regelmäßig in der Trinitatiskirche zu Gast.

Di, 7. Mai | 20 Uhr | 1,5 Stunden

Eintrittspreise und Tickets ab Anfang 2024 über koelnticket.de sowie über achtbruecken de

Quatuor Bozzini

www.achtbruecken.de

Sarah Davachi (*1987)

Long gradus (2021) für Streichquartett (Auswahl)

James Tenney (1934-2006)

Arbor Vitae (2006) für Streichquartett

Bekah Simms (*1990)

Neues Werk (2023) für Streichquartett (Deutsche Erstaufführung), Kompositionsauftrag von ACHT BRÜCKEN | Musik für Köln und vom Bozzini Quartett

Egidija Medekšaite (*1979)

Megh Malhar (2015) für Streichquartett

Quatuor Bozzini Clemens Merkel, Violine Alissa Cheung, Violine Stéphanie Bozzini, Viola Isabelle Bozzini, Violoncello

Das in Montreal beheimatete Streichquartett **Quatuor Bozzini** gibt sein Debüt bei ACHT BRÜCKEN | Musik für Köln. Es gilt als eines der wagemutigsten Streichquartette auf dem Gebiet der zeitgenössischen und experimentellen Musik. Auf dem Programm stehen u.a. Komponisten, die für das Streichquartett komponiert haben.





Quatuor Bozzini

Kölner Chorkonzerte EXTRA

Konzerte unserer Partner

Kölner Chorkonzerte EXTRA

So, 12. Mai | 17 Uhr | 1,5 Stunden | 15 Euro, erm. 8 Euro, Tickets über kystickets com. im Vorverkauf ab dem 12. März

Alexander's Feast

Ein Oratorium zu Ehren der Schutzpatronin der Musik

Georg Friedrich Händel (1685 - 1759)

"Alexander's Feast; or, The Power of Music", HWV 75 für Soli, Chor und Orchester

Händels Oratorium war schon bei seiner Uraufführung in Covent Garden, London, im Jahr 1736 ein riesiger Erfolg und der Anlass für den Komponisten, statt italienischer Opern zukünftig englischsprachige Chormusik zu verfassen. Beschrieben wird das Bankett, das Alexander der Große und seine Geliebte Thais nach dem Sieg über die Perser in der Stadt Persepolis halten. Grundlage des Textes ist eine Ode des englischen Dichters John Dryden.

Gesangssolisten, Rodenkirchener KammerChor und Orchester

Go Yamamoto, Konzertmeister

Der Rodenkirchener Kammerchor und Orchester (RKCO) sind seit ihrer Gründung durch Anselm Rogmans vor mehr als 40 Jahren gemeinsam in chorsinfonischen Konzerten zu hören. Diese im Kölner Raum einzigartige Konstellation einer engen Zusammenarbeit von Chor und Orchester unter einer musikalischen Leitung bietet den Laienmusikern und -musikerinnen außergewöhnliche Möglichkeiten an ihrem homogenen Ensembleklang zu arbeiten.

Kölner Chorkonzerte EXTRA

Fast so schön wie der Klang eines Konzertes ist sein Nachklang. Deshalb lädt das Netzwerk Kölner Chöre nach den Konzerten dieser Reihe ins Foyer der Trinitatiskirche ein. Die Getränke sind im Eintrittspreis enthalten.



Rodenkirchener Kammerchor und Orchester

So, 2. Jun | 17 Uhr | 1,5 Stunden | 15 Euro, erm. 8 Euro, Tickets über kvstickets.com, im Vorverkauf ab dem 2. April

Sehnsucht und Gnade

Chormusik von Dvořák, Fauré, Saint-Saëns, Franck und Boulanger

Antonin Dvořák (1841-1904)

Messe D-Dur op. 86

Gabriel Fauré (1845-1925)

Cantique de Jean Racine

Camille Saint-Saëns (1835-1921)

Ouam dilecta

César Franck (1822-1890)

Psalm 150

Lili Boulanger (1893-1918)

Psaume XXIV (Chor, T solo, Orgel)

Gesangssolist:innen, Philharmonischer Chor Köln George Warren, Orgel

Nico Köhs, Leitung

Der Philharmonische Chor Köln, zählt seit 75 Jahren zu den bedeutenden Konzertchören in Köln und weit darüber hinaus. Zu seinem Repertoire zählen die oratorischen Werke vom Barock bis zur Moderne, aber auch weniger bekannte Werke aller Epochen.

Kölner Chorkonzerte EXTRA

Fast so schön wie der Klang eines Konzertes ist sein Nachklang. Deshalb lädt das Netzwerk Kölner Chöre nach den Konzerten dieser Reihe ins Foyer der Trinitatiskirche ein. Die Getränke sind im Eintrittspreis enthalten.



Philharmonischer Chor

Kölner Chorkonzerte Extra

Konzerte unserer Partner

Chorkonzert

So, 9. Jun | 17 Uhr | 1, 5 Stunden | 15 Euro, erm. 8 Euro, Tickets über kvstickets.com, im Vorverkauf ab dem 9. April

Sacred and Profane

Die Kölner Kantorei präsentiert Steve Dobrogosz und Jonathan Dove

Steve Dobrogosz (* 1956)

Mass, für Chor und Klavier (1992)

Jonathan Dove (* 1959)

The Passing of the Year, für Doppelchor und Klavier (2000)

Die mitreißende und originelle Messvertonung des Komponisten und Jazz-Pianisten Steve Dobrogosz vereint raffiniert Elemente aus Gospel und Jazz mit Formen der klassisch-modernen Musik. Jonathan Dove dagegen schildert die verschiedenen Aspekte des Jahreslaufes mit einer Musik, die durch pulsierende, tänzerische Rhythmen charakterisiert ist.

Die Kölner Kantorei begeistert ihr Publikum mit ihrem viel gerühmten Ensembleklang und innovativen Programmkonzeptionen. Das Repertoire umfasst A-cappella-Literatur sowie oratorische Werke vom Barock bis in die Gegenwart.

Der Pianist **Matthias Rein** ist als Solist, Kammermusiker und Liedbegleiter gleichermaßen aktiv. Er unterrichtet Korrepetition und Liedgestaltung an der Musikhochschule Köln/Aachen.

Georg Hage ist Kirchenmusikdirektor an der Aachener Annakirche, Künstl. Leiter der Aachener Bachtage und Dirigent des Aachener Bachvereins, des Bonner Kammerchors und der Kölner Kantorei.

Kölner Chorkonzerte EXTRA

Fast so schön wie der Klang eines Konzertes ist sein Nachklang. Deshalb lädt das Netzwerk Kölner Chöre nach den Konzerten dieser Reihe ins Foyer der Trinitatiskirche ein. Die Getränke sind im

Eintrittspreis enthalten.



Sa, 6. Jul | 18 Uhr | 1,5 Stunden | 19 Euro, ermäßigt: 9 Euro (mit dem Ticket28) Tickets und Informationen über www.1.wdr.de/orchester-und-chor/rundfunkchor/konzerte/termine/dunkelkonzert-traumreise-100.html oder über KölnTicket, Tel: 0221 2801 | www.koelnticket.del

Dunkelkonzert: Traumreise

Konzert mit dem WDR Rundfunkchor

Augen zu und Ohren auf: In völliger Dunkelheit nimmt der WDR Rundfunkchor Sie mit auf eine akustische Traumreise. Ob dicht besiedelte Großstadt oder weitläufige Natur: Tauchen Sie ein in die verschiedenen Klangwelten und lassen Sie sich von den Profi-Sängerinnen und -Sängern und Chefdirigent Nicolas Fink mit epochenübergreifender Chormusik an nahe und ferne Orte entführen. Ein Ziel unter vielen: der Jakobsweg in Spanien. Und sonst?

Beim Konzert werden Schlafbrillen zur Verfügung gestellt.

WDR Rundfunkchor Nicolas Fink Leitung



WDR Rundfunkchor

Chorkonzert

So, 6. Okt | 17 Uhr | 2 Stunden | www.kvstickets.com/guerzenich-chor-koeln und an der Tageskasse in der Trinitatiskirche Köln, eine Stunde vor Konzertbeginn

Karl Jenkins – The Armed Man

A Mass for Peace für Solisten, Chor und Orchester

Eine wahre Messe für den Frieden schuf der walisische Komponist mit diesem großartigen sinfonischen Chorwerk, das 2000 in der Royal Albert Hall in London uraufgeführt wurde und den Opfern des Kosovokrieges von 1999 gewidmet ist. Jenkins verarbeitete für dieses Werk – ganz im Zeichen der Versöhnung unterschiedlicher Religionen und Nationen – nicht nur Texte aus der katholischen Messliturgie und weitere Bibelzitate, sondern auch das Soldatenlied "L'Homme Armé", welches für den Titel der Messe Pate stand. den islamischen Gebetsruf eines Muezzins sowie Texte von Autoren wie Rudyard Kipling u.a. The Armed Man ("Der bewaffnete Mann") ist somit keine rein christliche Messe, sondern ein universales Antikriegsstück, das musikalisch höchst eindringlich und facettenreich die bedrohliche Eskalation von Konflikten und die Schrecken des Krieges zeichnet, aber auch die Hoffnung auf Überwindung von Trauer, Schmerz und Tod im neugewonnenen Frieden.

Gürzenich-Chor Köln von 1827 Christian Jeub, Leitung

Konzerte unserer Partner

Kölner Chorkonzerte EXTRA

So, 27. Okt | 17 Uhr | 1,5 Stunden | 15 Euro, erm. 8 Euro, Tickets über kvstickets.com, im Vorverkauf ab dem 27. August

Petite Messe Solennelle von Gioachino Rossini

Mitreißende Sakralmusik des berühmten Opernkomponisten

Die Petite Messe Solennelle wurde vom Opernmeister Gioachino Rossini erschaffen. Sie gehört neben dem Stabat Mater zu den schönsten kirchenmusikalischen Werken aus Rossinis späten Jahren und bietet wunderschöne geistliche Musik, bei der die Oper überall erkennbar ist. Im heutigen Konzert wird sie in der originalen Version in der Instrumentierung mit Klavier und Harmonium aufgeführt.

Elisabeth Menke, Sopran Linda Kruse, Alt Maximilian Fieth, Tenor Frederik Schauhoff, Bass Tobias Krampen, Klavier Henrik Hasenberg, Harmonium Oratorienchor Köln Joachim Geibel, Leitung

Kölner Chorkonzerte EXTRA

Fast so schön wie der Klang eines Konzertes ist sein Nachklang. Deshalb lädt das Netzwerk Kölner Chöre nach den Konzerten dieser Reihe ins Foyer der Trinitatiskirche ein. Die Getränke sind im Eintrittspreis enthalten.





Oratorienchor

Gürzenich-Chor

Kölner Chorkonzerte FXTRA

Konzerte unserer Partner

Chorkonzert

So, 1. Dez | 17 Uhr | 1 Stunde | Eintritt frei, Spende erbeten

So, 17. Nov | 17 Uhr | 1,5 Stunden | 15 Euro, erm. 8 Euro, Tickets über kvstickets.com, im Vorverkauf ab dem 17. September

Lumen de Lumine

Glanzlichter nachromantischer Messvertonungen

Frank Martin (1890-1974) Messe für Doppelchor a cappella

Ildebrando Pizzetti (1880-1968) Messa di Requiem

Giacomo Puccini (1858-1924) Requiem für Chor, Viola und Orgel

Frank Martins Messe und Ildebrando Pizzettis »Messa di Requiem« gehören zu den bemerkenswertesten und eindringlichsten A-capella-Messvertonungen des 20. Jahrhunderts. Mit seinem nur sechsminütigen Requiem für Chor, Viola und Orgel erwies Giacomo Puccini dem Komponistenkollegen Giuseppe Verdi posthum seine musikalische Ehrerbietung. Trotz äußerster Reduktion der musikalischen Mittel entstand eine innige, expressive Trauermusik, die völlig zu Unrecht nur selten aufgeführt wird.

Chor des Bach-Vereins Köln Gregor Knop, Orgel Dmitry Hahalin, Viola Christoph Siebert, Leitung

Kölner Chorkonzerte EXTRA

Fast so schön wie der Klang eines Konzertes ist sein Nachklang. Deshalb lädt das Netzwerk Kölner Chöre nach den Konzerten dieser Reihe ins Foyer der Trinitatiskirche ein. Die Getränke sind im Eintrittspreis enthalten.

Adventsauftakt mit dem reger chor köln

Chor- und Orgelmusik zum Advent und zur Vorweihnachtszeit

Mit Chorwerken aus verschiedenen Epochen von Heinrich Schütz, Andreas Hammerschmidt, Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Felix Mendelssohn Bartholdy, Max Reger und anderen eröffnet der reger chor köln die diesjährige Advents- und Vorweihnachtszeit. Dazu erklingt Orgelmusik.

reger chor köln Wolf-Rüdiger Spieler, Leitung und Orgel

Wolf-Rüdiger Spieler ist Kirchenmusiker, Chorleiter, Stimmbildner, Dirigent und Dozent für Orgelimprovisation an der Kölner Musikhochschule sowie Programm- und Organisationsleiter der Trinitatiskirche. Er geht einer intensiven Konzerttätigkeit nach. Spieler gründete 1982 den reger chor, den er seitdem leitet. Gemeinsam mit dem reger chor köln erhielt er 2020 den Ehrenamtspreis für sein Engagement für soziale Projekte in Verbindung mit seiner ehrenamtlichen Kulturarbeit.

Der **reger chor köln** widmet sich dem Vortrag geistlicher Werke vom Frühbarock bis in die Gegenwart. Der allseits anerkannte Chor zählt heute zu den renommierten Klangkörpern in NRW und ist regelmäßig in der Trinitatiskirche zu Gast.



reger chor köln

Chor des Bach-Vereins Köln

Renefizkonzert

Konzerte unserer Partner

Forum Alte Musik

Do, 5. Dez | **20 Uhr** | 2 Stunden | 39 Euro, 29 Euro, 24 Euro, 15 Euro, unter uehlepooz@rote-funken.de oder

Tel. 0221 311564 (Geschäftsstelle Kölsche Funke rut-wieß vun 1823 e.V.). Weitere Informationen unter www.uehlepooz.de.

Festliches Konzert

Mit dem Musikkorps der Bundeswehr

Im Musikkorps der Bundeswehr sind die besten Instrumentalisten der Bundeswehr vereint. Mit ihrer künstlerischen und militärischen Präzision unterstreichen sie bei jedem Konzert das hohe Renomée des Orchesters. Das Musikkorps der Bundeswehr war und ist nicht nur im Inland, sondern auch bei Auslandseinsätzen ein gefragter Klangkörper.

In zahlreichen europäischen Ländern - aber auch in Japan, den USA und Russland - waren die Musikerinnen und Musiker zu Gast. Herausragende Galakonzerte bei internationalen Musik-und Fachorganisationen trugen entscheidend dazu bei, das repräsentative Konzertorchester der Bundeswehr auch in der zivilen Kulturlandschaft nachhaltig zu etablieren.

Wir freuen uns sehr, Ihnen dieses hochklassige Orchester nun schon zum 18. Mal in der Trinitatiskirche präsentieren zu dürfen. Verbinden Sie Ihren Musikgenuss mit der Unterstützung eines der bemerkenswertesten Denkmäler Kölns, der Ühlepooz, Stammsitz der Kölsche Funke rut-wieß vun 1823 e.V.

Das **Musikkorps der Bundeswehr** gehört zu den weltbesten sinfonischen Blasorchestern. Die Musiker - Damen und Herren - sind auf vielen großen Bühnen im In- und Ausland zu Hause.

Oberstleutnant Christian Weiper, Leiter des Musikkorps der Bundeswehr

So, 15. Dez | 17 Uhr | 2 Stunden | 20 Euro, erm. 15 Euro, Abo, Tickets und Info: 0221 552 558 oder m.spering@musik-und-konzept.de, zusätzlicher Vorverkauf über KölnMusik Ticket: 0221 2801 WDR 3 gemeinsam mit musik + konzept e.V.

Mirabile mysterium

Die Weihnachtsgeschichte im Spiegel der A-cappella-Kunst des 14. bis 17. Jahrhunderts

Motetten von Josquin Desprez, Pierre de Manchicourt, Orlando di Lasso, Jacobus Gallus, Jan Pieterszoon Sweelinck, Michael Praetorius u. a.

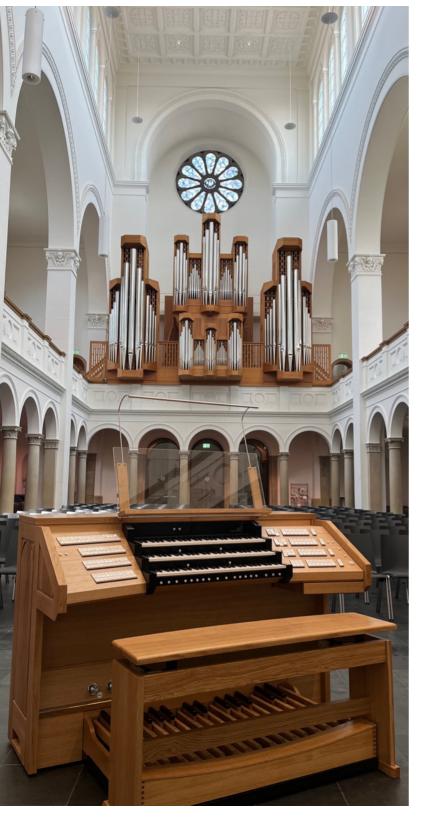
Die an Handlungen und Charakteren so reiche biblische Weihnachtsgeschichte hat über die Jahrhunderte hinweg unzählige Komponisten inspiriert. Paul Van Nevel und sein Huelgas Ensemble werfen den Blick auf das umfängliche reiche Repertoire der alten Vokalpolyphonie. Sie präsentieren Werke, die in ihrer Thematik von den Prophezeiungen der Ankunft des Heilands über die Geburt im Stall von Bethlehem bis zur Huldigung der Weisen aus dem Morgenland führen. Ergänzt werden die kunstvollen Motetten durch Choralsätze von Michael Praetorius und volkstümliche spanische Villancicos aus dem frühen 17. Jahrhundert.

Huelgas Ensemble Paul Van Nevel, Leitung

Der belgische Dirigent **Paul Van Nevel** studierte von 1969 bis 1971 an der Schola Cantorum Basiliensis, wo er 1970 das **Huelgas Ensemble** begründete. Schwerpunkt seiner Arbeit ist die polyphone Chormusik des späten Mittelalters und der Renaissance. Heute gehören Dirigent und Ensemble zweifellos zu den wichtigsten Interpreten der Renaissancemusik.

Huelgas Ensemble

Förderverein



Der Förderverein Kultur an der Trinitatiskirche wurde 2010, dem Jahr der Orgeleinweihung gegründet. Er unterstützt als gemeinnütziger Verein die kulturelle Arbeit an der Trinitatiskirche und sammelt Spendengelder. Mit diesen Spenden konnten bislang verschiedene Konzerte und Veranstaltungen unterstützt, ein hochwertiger Konzertflügel und 2023 der mobile Orgelspieltisch für unsere Klais-Orgel angeschafft werden. Gerade diese Orgelerweiterung, die der Förderverein mit rund 60.000 Euro unterstützen konnte, ermöglicht nun zahlreiche neue Musiziermöglichkeiten, da das Zusammenwirken zwischen Orgel, Chören, Orchestern und Solisten in Konzerten und Gottesdiensten vereinfacht.

Auch in Zukunft wollen wir die Kulturarbeit an der Trinitatiskirche wirkungsvoll fördern. Daher sind wir weiterhin auf Ihre Spenden und Ihre Unterstützung angewiesen.

Herzlichen Dank dafür!

Spendenkonto Förderverein Kultur an der Trinitatiskirche

IBAN: DE86 3705 0299 0000 362421

BIC: COKSDE33XXX

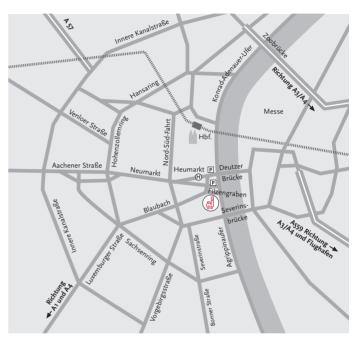
Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an den Programm- und Organisationsleiter der Trinitatiskirche Wolf-Rüdiger Spieler, der auch im Vorstand des Fördervereins mitwirkt.

Kontakt Mail spieler@ekir.de Telefon 0152 568 23 660





Filzengraben 4 50676 Köln trinitatiskirche-koeln.de spieler@ekir.de



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln gelangen Sie mit den KVB-Linien 1, 7, 9, 106, 132, 133 zur Haltestelle Heumarkt, gehen von dort vom Heumarkt parallel zum Rhein in Richtung Matthiasstraße/Ecke Mühlenbach und biegen an dieser Gabelung links in den Filzengraben ein. Eine weitere Möglichkeit bietet die Haltestelle Severinstraße, die Sie mit den KVB-Linien 3, 4 und 17 erreichen. Die nächstgelegene Bushaltestelle, Schokoladenmuseum, befindet sich direkt an der Rheinuferstraße und wird durch die Buslinie 133 mit dem Kölner Hauptbahnhof verbunden.

Mit dem Auto nutzen Sie am besten das Parkhaus des Hotel Maritim oder das Parkhaus am Heumarkt.



Evangelischer Kirchenverband Köln und Region Kartäusergasse 9-11 | 50678 Köln | www.kirche-koeln.de

Pressekontakt und Information Amt für Presse und Kommunikation Kartäusergasse 9-11 | 50678 Köln | Telefon 0221 33 82 117

Projektleitung "Trinitatis 2024" Stadtsuperintendent Dr. Bernhard Seiger (verantwortlich) Wolf-Rüdiger Spieler (Programm- und Organisationsleitung)

Arbeitskreis "Trinitatis"
Susanne Beuth | Brigitta von Bülow | Dr. Martin Bock |
Johannes Quack | Dr. Bernhard Seiger | Wolf-Rüdiger
Spieler | Sammy Wintersohl

Redaktion
Andrea Dagasan | Wolf-Rüdiger Spieler | Sammy Wintersohl

Satz, Gestaltung Andrea Dagasan

Druck tanmedia.de

Fotonachweis

U1: Wolf-Rüdiger Spieler | U4: Cecilia Körber-Leupold S. 3 links: Michael Müller-Münker | S. 3 rechts, S. 17, S. 27, S. 37 links: Heike Hein | S. 16: Thomas Joussen | S. 21, S. 23, S. 25, S. 36, S. 58: W.R. Spieler | S. 24: Natascha Koep | S. 26: Christina Körte | S. 28: Rebekka Zachner S. 29: Karl Heinz Dreschers | S. 31: Jean-Claude Dumas S. 33: Susanne Diesner | S. 35: Stefan Obermeier | S. 38: Sarah Sakotic-Sondermann | S. 39: Detlef Müller | S. 47: Michael Slobodian | S. 48: Rainer Kitz | S. 49: Stephan Gutbier | S. 50: Natascha Reitemeier | S. 51: WDR_Ben Knabe | S. 52: Norbert Berghaus | S. 53: Christoph Papsch | S. 54: Rahel Schepers | S. 56: Musikkorps der Bundeswehr | S. 57: Luk Van Eeckhout_Brussel | S. 60, S. 62: Tom Kattwinkel

Für die Rechte an den übrigen Bildern danken wir den Agenturen und Veranstaltern.

Stand: Oktober 2023. Spätere Änderungen können nicht ausgeschlossen werden. Bitte besuchen Sie auch unsere Internetseite: trinitatiskirche-koeln de





50676 Köln www.trinitatiskirche-koeln.de

